
FDP Hessen

DR. RUPPERT UND ROCK ZUM ABSCHIED VON THORSTEN SCHÄFER-GÜMBEL

03.09.2019

- Ausscheiden von Thorsten Schäfer-Gümbel ist Zäsur
- Verlässlichkeit, und Sympathie zeichnen ihn aus
- Freie Demokraten wünschen für die Zukunft alles Gute

WIESBADEN – „Der Abschied von Thorsten Schäfer-Gümbel aus dem Hessischen Landtag ist eine Zäsur für das Parlament und die politische Landschaft in Hessen. Zehn Jahre die SPD-Fraktion zu führen erfordert einiges an Qualitäten, die Thorsten Schäfer-Gümbel unbestritten hat. Ich persönlich habe mit ihm ein ausgesprochen vertrauensvolles und angenehmes Verhältnis gepflegt. Die Zusammenarbeit war geprägt von gegenseitigem Vertrauen und Sympathie. Seine besonnene und staatstragende Art hat wesentlich zum besseren Klima im Hessischen Landtag beigetragen“, erklärt der Vorsitzende der Freien Demokraten im Hessischen Landtag René ROCK.

Der Landesvorsitzende der Freien Demokraten in Hessen Dr. Stefan RUPPERT ergänzt:

„Ich habe Thorsten Schäfer-Gümbel als sehr verlässlichen und persönlich absolut integren Kollegen kennen gelernt. Insbesondere in den Phasen der Sondierung nach der Landtagswahl 2018 erlebte ich ihn als inhaltlich gut vorbereitet und dabei menschlich sehr angenehmen Kollegen.“

„Wir Freie Demokraten wünschen Thorsten Schäfer-Gümbel für seinen weiteren beruflichen Weg viel Erfolg und Erfüllung. Für ihn persönlich hoffen wir, dass er es schafft, mehr Zeit mit der Familie zu verbringen. Dabei wünschen wir ihm, dass er Lebensfreude und Tatkraft behält“, so Rock und Dr. Ruppert abschließend.